

## Ein Neufund für Deutschland – *Colotes javeti* DU VAL, sowie ein Erstfund für Baden – *Ranunculiphilus lycoctoni* (HUSTACHE) (Coleoptera: Malachiidae und Curculionidae)

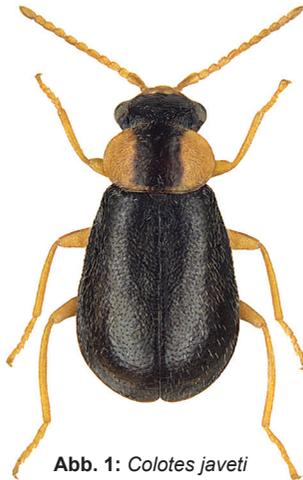
Joachim Roppel, Waldkirch

In den Aufsammlungen diverser Exkursionen im Landkreis Emmendingen (Breisgau) befanden sich, relativ unbeachtet, auch etliche Exemplare der Familie Malachiidae. Vor der jüngsten Veröffentlichung des Beitrages von RENNWALD (2012) in dieser Zeitschrift bat ich den Kollegen um Durchsicht meiner Funde. Zwar fand sich daunter nicht die als neu für Deutschland publizierte Art *Ebaeus battonii* PARDO, 1962, welche vom Spezialisten für diese Familie, Carlo Pasqual, Treviso, bestätigt worden war, dafür aber eine weitere, bisher noch nicht aus Deutschland bekannte Art. Diesen Käfer streifte ich bereits im Juni 2009 am Hochwasserdamm der Elz im Kreis Emmendingen etwa 2 km westlich von Waldkirch von der dortigen Vegetation. Es handelt sich nach Determination durch Pasqual um *Colotes javeti* DU VAL, 1852 (Abb. 1), eine knapp 2 mm messende, zierliche, fragile und hübsch gezeichnete Malachide, welche zirkummediterran verbreitet ist.

Möglicherweise hat hier wiederum ein unbemerkter Import einer mediterranen Art in unsere Region stattgefunden, welche vom Klimawandel profitieren könnte. Geeignete Wirtstiere für Malachiden, insbesondere solitäre Wildbienenarten auf langjährig existierenden, besonnten und sandigen Kiesbänken, sind hier reichlich vorhanden.

Ein weiteres Indiz hierfür mag auch der Fund mehrerer Exemplare des Borstigen Trapezzrüsslers *Strophosoma faber* (HBST., 1785) an der gleichen Lokalität im Oktober 2012 sein, der typischerweise auf sandigem Magerrasen anzutreffen ist.

Nach RHEINHEIMER & HASSLER (2010) gibt es von *Ranunculiphilus lycoctoni* (HUSTACHE, 1917), dem Eisenhut-Rüssler (Abb. 2), bisher nur einen einzigen Nachweis aus dem württembergischen Grenzgebiet des Donaumooses bei Langenau (LIEBMANN & DOLDERER, 1962). Dieser Biotop ist inzwischen durch Trockenlegung entwertet. Es gelang nun im Juli des Jahres 2013, das Vorkommen der genannten Art auch im Hochschwarzwald, Umgebung Windgfällweiher (zwischen Schluch- und Titi-see), für den badischen Landesteil zu belegen (2 Ex. det. Rheinheimer). Im Mai 2014 konnten weitere drei Exemplare an gleicher Lokalität angetroffen werden. Eine Nachsuche in den üppigen Vorkommen des blauen Eisenhutes im Gipfelbereich des Kandels blieb allerdings bislang erfolglos. Somit liegt das badische Vorkommen



**Abb. 1:** *Colotes javeti*  
Du Val, 2 mm;  
Foto J. Reibnitz



**Abb. 2:** *Ranunculiphilus lycoctoni*  
(HUSTACHE), 2,6 mm;  
Foto J. Rheinheimer

dieser habituell anderen Ceutorhynchiden ähnlichen, etwas düsteren, montanen Art, am Nordwestrand der gleichförmigen Hauptverbreitung im südwestlichen Alpenbogen (GERMANN, 2010).

Eine beeindruckende Bestätigung für das Vorkommen von *Curculio vicetinus* CUSSIGH, 1989 (Abb. 3) seit dem Erstfund durch RHEINHEIMER (2012) im Kaiserstuhl lieferten mehrere Gemeinschaftsexkursionen von Mitgliedern des FREAK (Freiburger Entomologischer Arbeitskreis) im April und Mai 2014, bei denen jeweils Dutzende Exemplare, verteilt auf die Teilnehmer und in verschiedenen Lokalitäten, im Kaiserstuhl angetroffen wurden.

In Ergänzung der Fundmeldungen für *Curculio elephas* (GYLL., 1836) (Abb. 4) durch RHEINHEIMER & HASSLER (2013) sei abschließend auf einen unerwarteten Nachweis dieser Art aus dem Stadtgebiet von Waldkirch im Elztal im Oktober 2013 hingewiesen. Der fünfjährige Sohn unseres Hauswirtes, Julius Neumeier, hatte diese unverkennbare Art an der Hauswand abgelesen und mir überbracht, nachdem ich ihm mehrfach andere Großkäfer als Anschauungsobjekte geschenkt hatte.

Ich danke den Kollegen K. Rennwald und J. Rheinheimer für die Mühewaltung bei der Determination schwieriger Arten. Herrn Carlo Pasqual bin ich zu großem Dank verpflichtet für die Identifikation von *Colotes javeti*. J. Rheinheimer und J. Reibnitz sei zudem für die Beisteuerung der Fotos gedankt.



**Abb. 3:** *Curculio vicetinus*  
CUSSIGH, 3,5 mm;  
Foto J. Reibnitz

#### Literatur

- GERMANN, C. (2010) : Vierter Beitrag zur Rüsselkäfer-Fauna der Schweiz – mit Meldungen von 20 Arten (Coleoptera, Curculionidae). – Mitt. Schweiz. Entomol. Ges. 83, 17-35.
- RENNWALD, K. (2012): 187. *Ebaeus battonii* PARDO, 1962 (Col., Malachiidae) in Baden-Württemberg. – Mitt. Ent. V. Stuttgart, Jg. 47, 42.
- RHEINHEIMER, J. & Hassler, M. (2010): Die Rüsselkäfer Baden-Württembergs. Fachdienst Naturschutz. Naturschutz-Spektrum Themen 99. Verlag Regionalkultur, Bruchsal, 745-746.
- RHEINHEIMER, J. & HASSLER, M. (2013): *Curculio vicetinus* CUSSIGH, 1989 neu für Mitteleuropa (Col., Curculionoidea) sowie *C. elephas* aus der Pfalz. – Mitt. ent. V. Stuttgart, Jg. 48, 5-6.

Dr. Joachim Roppel, Schloßstr. 4, D-79183 Waldkirch



**Abb. 4:** *Curculio elephas* (GYLL.), Weibchen, 7 mm (ohne Rüssel); Foto J. Reibnitz

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [50\\_2015](#)

Autor(en)/Author(s): Roppel Joachim

Artikel/Article: [Ein Neufund für Deutschland - Colotes javeti Du Val, sowie ein Erstfund für Baden - Ranunculiphilus lycoctoni \(Hustache\) \(Coleoptera: Malachiidae und Curculionidae\) 231-232](#)